VI. Ganztagsbereich

Bandbreite (unterer Wert)	
Bandbreite (oberer Wert)	

Flächen in m2 nach den lichten Raummaßen gemäß DIN 277 (Ausgabe 2016)

	Regierung	Fläche			
		0,00			
	Ganztagsangebot		**Raum**	**Geschoss**	**Raum-Nr**
GT-Bereich (0qm, 0 qm, 0qm)					

Der notwendige Raumbedarf für schulische Ganztagsangebote gemäß BayEUG richtet sich zunäch
Ganztag und Schüler, die eine gebundene Ganztagsklasse besuchen.
Bei der Bemessung der förderfähigen Flächen ist u.a. die Art bzw. Länge des jeweiligen Ganztagsa
Betreuungszeitraum bis 14.00 Uhr in der Regel einen geringeren Raumbedarf haben als Gruppen
Der Basiswert kann außerdem überschritten werden, wenn vom Antragsteller auf den Einzelfall b
notwendig sind.
Voraussetzung für die Anerkennung des erweiterten Raumbedarfs ist eine vom Antragsteller vorz
Teilnehmerzahl sowie eine Darstellung der zu erwartenden Ausgestaltung des Ganztagskonzepts
Räumlichkeiten, die vorrangig zur Durchführung des stundenplanmäßigen Unterrichts benötigt u
können in der Regel nicht gemäß FAGplus15 gefördert werden. Die förderfähigen Flächen im Ber
finden. Es sollte jedoch sichergestellt sein, dass den unterschiedlichen Anforderungen (Bewegung
Kleingruppen) Rechnung getragen wird.

VI.a Mittagsbetreuung

Bandbreite (unterer Wert)	

Bandbreite (oberer Wert)	

Flächen in m2 nach den lichten Raummaßen gemäß DIN 277 (Ausgabe 2016)

	Regierung	Fläche			
		0,00			
	Mittagsbetreuungsangebot		**Raum**	**Geschoss**	**Raum-Nr**
Mittagsbetreuung (0qm, 0 qm, 0qm)					

Sofern für die Unterbringung von staatlich geförderten Gruppen der Mittagsbetreuung an öffent
Verfügung gestellt werden können, ist es freigestellt, einen zusätzlichen Raumbedarf anzuerkenn
an den mit FMS vom 1. März 2001 (Az.: 62-FV 6070-168/67-21 038) mitgeteilten Grundsätzen au
„Ganztagsbereich“ anzuwenden. Hierbei ist u. a. zu berücksichtigen, ob in erster Linie Gruppen b
werden. Überdies ist davon auszugehen, dass schulische Ganztagsangebote in der Regel einen hö
Mittagsbetreuungen. Eine Förderung gemäß FAG+15 ist für Räumlichkeiten zur Unterbringung vo

Durch den kooperativen Ganztag wird der Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung vollständig erfüllt.
Die Differenzierungsflächen werden unter dem Reiter Hort eingetragen.

Bearbeitung Planer				
Bestand	Neubau		Bestand	Neubau
0,00			**0,00**	
0,00	**0,00**	**Anmerkungen**	**0,00**	**0,00**

hst nach der Anzahl der Teilnehmer, d.h. Zählschüler im offenen

angebots zu bewerten. So werden Gruppen mit einem
bis 15.30 / 16.00 Uhr.
bezogene Gründe dargelegt werden, weshalb zusätzliche Flächen

zulegende nachhaltige Prognose der zu erwartenden
.
nd die gemäß den Bandbreiten 2.1 bis 2.4 anerkannt werden,
eich der Aufenthaltsräume können auch eine andere Aufteilung
gs- und Entspannungsbereiche; Raumnutzung für die Bildung von

Durch den kooperativen Ganztag wird der Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung vollständig erfüllt.
Die Differenzierungsflächen werden unter dem Reiter

Hort eingetragen.

Bearbeitung Planer				
Bestand	Neubau		Bestand	Neubau
0,00			0,00	
0,00	0,00	Anmerkungen	0,00	0,00

lichen Schulen keine anderweitigen geeigneten Flächen zur
ıen. Die Bemessung schulischer Raumbedarfe hat sich nicht mehr
szurichten. Vielmehr ist künftig die Flächenbandbreite
is 14.00 oder auch Gruppen bis 15.30 bzw. 16.00 Uhr eingerichtet
ɔheren Raumbedarf haben als freizeitpädagogisch ausgerichtete
ɔn Gruppen der Mittagsbetreuung nicht vorgesehen.

<<<<< GzT-Schüler eintragen

Bearbeitung Regierung

Anmerkungen

<<<<< Mittagsbetreuung-Schüler eintragen

Bearbeitung Regierung

Anmerkungen